Alle Menschen dieser Erde

Tempo)[1]	Start)[2]	Takt	
¼	00:13	3	Alle Menschen dieser Erde wollen gern in Frieden leben.
⅛	00:42	7	Und kein Mensch soll Hunger leiden, niemand ohne Heimat bleiben,
			ihre Kinder sollen lernen, greifen können nach den Sternen.
1/16	01:09	11	Sie soll‘n so wie Kinder leben, lernen und zur Schule gehen,
			essen können, friedlich schlafen, Kind sein dürfen ohne Strafen,
			mit den Kindern spielen können, schreien, toben, springen, rennen,
			und von ihrer Zukunft träumen, auf der Erde unter Bäumen.
¼	01:37	15	Alle Menschen dieser Erde wollen gern in Frieden leben.
1/32	02:04	19	La lalala, lala lala lala lalalala, la lalala, lala lala lala lalalala.
			La lalala, lala lala lala lalalala, la lalala, lala lala lala lalalala.
			La lalala, lala lala lala lalalala, la lalala, lala lala lala lalalala.
			La lalala, lala lala lala lalalala, la lalala, lala lala lala lalalala.
⅛	02:31	23	Alle Menschen dieser Erde wollen gern in Frieden leben.
1/16	02:43	25	Und kein Mensch soll Hunger leiden, niemand ohne Heimat bleiben,
			ihre Kinder sollen lernen, greifen können nach den Sternen.
1/16	02:56	27	Sie soll‘n so wie Kinder leben, lernen und zur Schule gehen,
			essen können, friedlich schlafen, Kind sein dürfen ohne Strafen,
			mit den Kindern spielen können, schreien, toben, springen, rennen,
			und von ihrer Zukunft träumen, auf der Erde unter Bäumen.
¼	03:21	31	Alle Menschen dieser Erde wollen gern in Frieden leben.
⅛	03:47	35	Und kein Mensch soll Hunger leiden, niemand ohne Heimat bleiben,
			ihre Kinder sollen lernen, greifen können nach den Sternen.
1/16	04:14	39	Sie soll‘n so wie Kinder leben, lernen und zur Schule gehen,
			essen können, friedlich schlafen, Kind sein dürfen ohne Strafen,
			mit den Kindern spielen können, schreien, toben, springen, rennen,
			und von ihrer Zukunft träumen, auf der Erde unter Bäumen.
variabel, Melodielinie folgen	04:40	43	Alle Menschen dieser Erde wollen gern in Frieden leben, auf der Welt.
			Und kein Mensch soll Hunger leiden, niemand ohne Heimat bleiben, auf der Welt.
		47	Ihre Kinder sollen lernen, greifen nach den Sternen unterm Himmelszelt.
		49	Alle Menschen dieser Erde wollen gern in Frieden leben, auf der Welt.
			Und kein Mensch soll Hunger leiden, niemand ohne Heimat bleiben, auf der Welt.
			Ihre Kinder sollen lernen, greifen nach den Sternen unterm Himmelszelt.
		55	Alle Menschen dieser Erde wollen gern in Frieden leben, (rit.) auf der Welt.

)[1] Tempo = Silben pro Takt
)[2] Startzeit bei 35,5 bpm

Melodie „Kanon in D-Dur" von Johann Pachelbel

Arr. Heinz Erich Karallus